Zeichenerklärung

Vollversiegelte Flächen (Verkehrsflächen zur inneren Erschließung, Lagerflächen und Verladetätigkeiten sowie im Süden Fußweg)

Gepflasterte Flächen (Verkehrsflächen zur inneren Erschließung, Lagerflächen, Verladetätigkeiten und Terasse südöstlich Gebäude "A")

Geschotterte Flächen (Parkplätze und Fußweg)

Grünflächen

Gebäude

Verwaltung
- A — Zentrale
- B — Büro / Logistik
- E — Büro (Lage außerhalb des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und des Vorhaben- und Erschließungsplanes, Darstellung nachrichtlich)
- G — Büro (Lage außerhalb des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und des Vorhaben- und Erschließungsplanes, Darstellung nachrichtlich)

Forschung und Entwicklung
- F — Bürogebäude (Forschung und Entwicklung, Büro, Sozialbereich)

Produktion
- D — Produktionshalle (Mischhalle)
- I — Produktionshalle (Abfüllung)

Lager
- H — Lagerhalle Packmittel
- C — Hochregallager

Tankinstallationsflächen

Grenzen

Grenze des Vorhaben- und Erschließungsplanes

Grenze des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes. Gegenstand des Vorhaben- und Erschließungsplanes sind ausschließlich die farbig angelegten Flächen.

Nachrichtlich

Flurgrenzen

Flur 2 — Flurbezeichnung

Flurstücksgrenzen

24 — Flurstücksbezeichnung

12.7 — Bemaßung

Gebäudenutzungen

Gebäude A "Zentrale"
Verwaltungstätigkeit.

Gebäude B "Büro / Logistik"
Verwaltungstätigkeit, Kommissioniertätigkeiten, Verladetätigkeiten auf LKW, Becken für die Versorgung einer Sprinkleranlage.

Gebäude C "Hochregallager"
Hochregallager, in dem Gefahrstoffe (umweltgefährdend, ätzend, entzündlich, brennbar sowie in Mengen < 20 to auch toxische Stoffe i.S.v. Anhang 2, Nr. 29 sowie < 200 to toxische Stoffe i.S.v. Anhang 2 Nr. 30 der 4.BImSchV) gelagert und kommissioniert werden. Dieses gilt auch für leichtentzündliche Zubereitungen in Form von Spraydosen, die dort gelagert und kommissioniert werden. Unter dem Boden der Erweiterung des Lagers werden doppelwandige Rohwarentanks installiert. Im Außenbereich Lagertanks für Alkohole.

Gebäude D "Produktionshalle (Mischhalle)"
Lagerung von Rohstoffen und Bulkwaren; Produktion in Form von Zusammenmischen der gelagerten Rohwaren. Das Zusammenmischen erfolgt teilweise in Form von sog. Vorlösungen, bei denen einzelne Rohstoffe vorgelöst und anschließend in die Ansatztanks überführt werden.

Gebäude E "Büro" *(Lage außerhalb des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und des Vorhaben- und Erschließungsplanes, Darstellung nachrichtlich)*
Bürogebäude.

Gebäude F "Bürogebäude (Forschung und Entwicklung, Büro)"
Archiv sowie Räumlichkeiten zur Lagerung von Rückstellmustern, Lagerräume und Inkubationsschränke für Muster aus dem Bereich Forschung und Entwicklung (z.B. Stabilitätstests). Labore (Qualitätssicherung bzw. Forschung & Entwicklung) und Büroräume (Verwaltungstätigkeit).

Gebäude G "Büro" *(Lage außerhalb des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und des Vorhaben- und Erschließungsplanes, Darstellung nachrichtlich)*
Bürogebäude.

Gebäude H "Lagerhalle Packmittel"
Lagerung von Leergebinden (Flaschen, Kanister, Verschlüsse, vorwiegend aus Kunststoff), Etiketten, Leerpaletten (aus Holz oder Kunststoff). Neben dem Gebäude H unterirdischer Lagertank für Heizöl zur Versorgung der Heizungsanlage. Zudem zwei unterirdische Behälter für Produktionsabwässer, die der Speicherung der Abwässer als Abfall dienen. Von dort werden diese Abfälle per Saugwagen entsorgt.
Umkleidemöglichkeiten für die Produktionsmitarbeiter, Pausenbereich mit Terrasse, Werkstatt zur Instandhaltung des Maschinen- und Fahrzeugparks.

Gebäude I "Produktionshalle (Abfüllung)"
Bulklagerung im Obergeschoss, im Erdgeschoss Abfüllung der Bulks in die einzelnen Gebinde aus Kunststoff (Flaschen, Kanister) sowie die Etikettierung, Verpackung in Kartons und Palettisierung.

VERFAHRENSVERMERKE

Aufstellungsbeschluss
Die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 9 Sondergebiet "Hygiene", Gemarkung Beiseförth wurde am 22.03.2018 durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Malsfeld beschlossen und am 05.06.2018 ortsüblich bekannt gemacht.

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit
Der Vorentwurf des Bebauungsplans wurde gem. § 3 Abs.1 BauGB in der Zeit vom 12.06.2018 bis einschließlich 13.07.2018 öffentlich ausgelegt.
Die ortsübliche Bekanntmachung erfolgte am 05.06.2018.

Frühzeitige Beteiligung der Behörden
Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB erfolgte in der Zeit vom 12.06.2018 bis einschließlich 13.07.2018, Anschreiben vom 05.06.2018.

Beteiligung der Öffentlichkeit
Der Entwurf des Bebauungsplans wurde gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom _____ bis einschließlich _____ öffentlich ausgelegt.
Die ortsübliche Bekanntmachung erfolgte am _____ .

Beteiligung der Behörden
Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB erfolgte in der Zeit vom _____ bis einschließlich _____, Anschreiben vom _____.

Satzungsbeschluss
Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 9 Sondergebiet "Hygiene", Gemarkung Beiseförth wurde am _____ gem. § 10 BauGB von der Gemeindevertretung der Gemeinde Malsfeld als Satzung beschlossen.

Malsfeld, den .....

Siegel
Bürgermeister *(Vaupel) Bürgermeister*

Ausfertigung
Der Bebauungsplan wird hiermit ausgefertigt. Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieses Bebauungsplans mit den hierzu ergangenen Beschlüssen der Gemeindevertretung übereinstimmt und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten worden sind.

Malsfeld, den .....

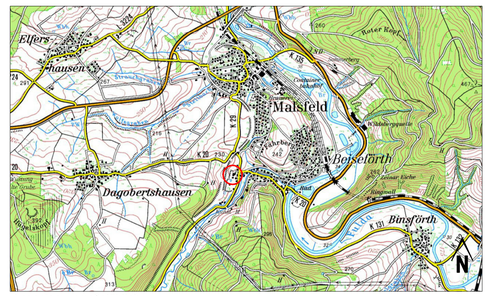
Siegel *(Vaupel) Bürgermeister*
Bürgermeister

VERMERK ÜBER DIE ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG
Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 9 "Sondergebiet Hygiene", Gemarkung Beiseförth wurde am ..... gem. § 10 Abs. 3 BauGB als Satzung ortsüblich bekannt gemacht.
Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 9 "Sondergebiet Hygiene", Gemarkung Beiseförth tritt mit der Bekanntmachung in Kraft.

Mit Rechtskraft des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 9 "Sondergebiet Hygiene" verliert der Bebauungsplan '1. Änderung Bebauungsplan Nr. 9 "Am Rockenberge / Gewerbegebiet Süd" ' seine Rechtskraft.

Malsfeld, den .....

Siegel *(Vaupel) Bürgermeister*
Bürgermeister



Lageplan, unmaßstäblich

Bauleitplanung der Gemeinde Malsfeld
Vorhaben- und Erschließungsplan zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 9 "Sondergebiet Hygiene", Ortsteil Beiseförth Teil 1 / 3 "Grundriss und Freiflächengestaltung - Umgriff des Vorhaben- und Erschließungsplanes"
ENTWURF

Planungsgruppe
Stadt und Land
Büro für Stadt- und Landschaftsplanung
Hardenbergstraße 4, 34 119 Kassel
Tel.: 0561-26218, Fax.: 0561-26277
e-mail: planung@psl-kassel.de
www.psl-kassel.de

Vorhabenträger:
Dr. Schumacher GmbH
Am Roggenfeld 3
34323 Malsfeld

Datum: August 2019 **Maßstab: 1 : 1.000**